Bürgerverein Meckenheim e.V.

Meckenheim, den 07.10. 2019

Mitgliederbrief 12-2019

Liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins,

in diesem Mitgliederbrief kündigen wir Veranstaltungen ganz in Ihrer Nähe an.

Besuche in unserer Nachbarschaft

Die 1151 vom Kölner Erzbischof Arnold von Wied geweihte **Doppelkirche Schwarzrheindorf** ist eine der bekanntesten Kirchen im Rheinland. Ihre kulturhistorische Bedeutung verdankt St. Maria und St. Clemens vor allem den romanischen Deckenmalereien.
Am Ortsausgang von Bonn-Vilich liegt die auf das frühe 13. Jahrhundert zurückgehende **Wasserburg Lede** als typisches Beispiel einer rheinischen Niederungsburg. Noch heute erhalten sind Teile des ehemaligen romanischen Wohnturms mit Kuppelfenstern. Eine steinerne dreibogige Brücke führt auf das Burghaus zu, das ringsherum von einem Burggraben umgeben ist. Die Gartenanlage der Burg rundet das Ensemble ab.

„Die Doppelkirche Schwarzrheindorf und die Burg Lede mit ihrer Gartenanlage"
Freitag, 25. Oktober 2019
09.45 bis 18.00 Uhr

Die Einzelheiten zu diesem Besuch enthält die **Anlage 1**.

Eine besondere **Kombination von Besuchen in unserer Nachbarschaft** bieten wir Ihnen am Mittwoch, 13. November 2019 an.

Zunächst laden wir Sie in unseren Industriepark ein.

„Besuch der Zentrale von ppd"
(Paperproducts Design)
Industriepark Kottenforst, Am Hambuch 4
Mittwoch, 13. November 2019
15.00 bis 17.00 Uhr

Die Organisation finden Sie in **Anlage 2**.

(weiter auf der Rückseite)

1. Vorsitzender:	Bernhard Granz	Dürerstr. 51	Tel. (0 22 25) 1 20 27	53340 Meckenheim	Bankverbindungen:
2. Vorsitzender:	Klaus-Peter Treche	Auf dem Stephansberg 41	Tel. (0 22 25) 1 33 88	53340 Meckenheim	Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel eG
Schatzmeister:	Bernd Holthaus	Werner-Egk-Str. 4	Tel. (0 22 25) 1 67 73	53340 Meckenheim	IBAN DE33 3706 9627 1007 5500 10
Schriftführerin:	Dr. Brigitte Kuchta	Händelstr. 18	Tel. (0 22 25) 1 35 67	53340 Meckenheim	BIC: GENODED1RBC
					Kreissparkasse Köln
Internet: www.buergerverein-Meckenheim.de					IBAN DE16 3705 0299 0047 6013 23
E-Post: vorstand / schatzmeister / schriftfuehrer@buergerverein-meckenheim.de					BIC COKSDE33XXX

Damit verbinden können Sie das wiederkehrende gesellige Beisammensein

„Gänsebraten - Essen"
Restaurant Bahnhof Kottenforst
Mittwoch, 13. November
ab 17.45 Uhr

Wie man an die leckeren Gänse kommt, verrät Ihnen die **Anlage 3**.

Kino – Kulinarisches – Kommunikation

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für internationalen Kulturaustausch und dem Forum Senioren Meckenheim bieten wir Ihnen den Film

„Draußen in meinem Kopf"
Mittwoch, 06. November 2019
18.00 Uhr
Drehwerk Adendorf, Töpferstr. 17, 53343 Wachtberg

an. Näheres regelt die **Anlage 4**.

Mit freundlichen Grüßen

B. Franz

Anlage 1

Besuche in unserer Nachbarschaft:

Am 25.10.2019
Die Doppelkirche in Schwarzrheindorf und die Burg Lede mit ihrer Gartenanlage in Vilich

St. Maria und Clemens in Schwarzrheindorf.
Ein romanisches Kleinod ist die Doppelkirche Schwarzrheindorf aus der Zeit der Staufer. Sie wurde um 1149 unter Arnold von Wied erbaut und am 14. April 1151 eingeweiht. Die

Unterkirche war für die Gemeinde bestimmt, die Oberkirche für den Burgherren und sein Gefolge.

Arnold von Wieds Schwester Hedwig, beide sind in der Apsis der oberen Kapelle zu Füßen Christi zu sehen, wandelte nach dem Tod des Bruders am 14. Mai 1156 Burg und Kirche in ein Benediktinerinnenkloster um, daher wahrscheinlich der Name Schwarzrheindorf. Später wurde aus dem Kloster ein "freiadlig-weltliches" Damenstift. Nach ziemlichen Beschädigungen im 16./17. Jahrhundert und einer letzten Blüte im 18. Jahrhundert (aus dieser Zeit stammt das schöne Turmkreuz) wurde das Stift 1803 aufgelöst, die Kirche profaniert. Wahrscheinlich war es Schinkel, der ihren Abriss verhinderte.

Seitdem ist die Kirche Eigentum des Staates, der die große Baulast trägt. Am 18. Oktober 1832 wurde dann in der oberen Kapelle wieder Gottesdienst gefeiert. Seit 1868 ist die Kirche wieder Pfarrkirche und erfreut sich seit 1993 wieder ihres ursprünglichen Patroziniums: Maria und Clemens.

Das Äußere der Kirche beeindruckt durch seine monumentale Gestaltung. Der mächtige Vierungsturm ist weithin sichtbar und die Galerie mit der Vielfalt ihrer Kapitelle erweist den hohen Stifter. Die beiden letzten Restaurierungen gaben ihr das farbige Kleid wieder.
(Text: Homepage der Stadt Bonn)

Burg Lede, früher Schneckenburg in Bonn-Vilich
Am Ortsausgang von Bonn-Vilich liegt die auf das frühe 13. Jahrhundert zurückgehende Wasserburg Lede als typisches Beispiel einer rheinischen Niederungsburg. Im Bereich eines alten Rhein- bzw. Siegarmes in sumpfigem Gelände errichtet, das im Rheinland häufig die Bezeichnung „in der La(a)ch“ trägt, wird die Lage des Anwesens 1415 noch mit „unses huis in der Lach“ bezeichnet. Den heutigen Namen Burg Lede erhielt sie erst 1907. Im Niederdeutschen wird mit „Lehde“ eine Niederung oder ein Tal bezeichnet.
Das romanische Rundbogentor, das den Zugang zum Burggelände akzentuiert, ist eine architektonische Bereicherung aus dem 19. Jhd. und stammt vermutlich vom ehemaligen Fronhof in Niederdollendorf.

Eine steinerne dreibogige Brücke führt auf das Burghaus zu, das ringsherum von einem Burggraben umgeben ist.
1361 wurde sie als Stammsitz des Ritters Johann Schillink von Vilich, Hofmeister und Rat des Kölner Erzbischofs Wilhelm von Gennep, erstmals urkundlich erwähnt. In dieser Zeit wurde der vormalige romanische Wohnturm, zu einer dreiflügligen gotischen Anlage umgebaut, die bis ins 20. Jahrhundert zahlreiche Umbauten und Ergänzungen erfahren hat. Noch heute sind Teile des Wohnturmes mit einem romanischen Doppelfenster und Sitznische erhalten und machen die Burg Lede, zumindest in Teilen, zu einem der ältesten

Gebäude Bonns.

Die Parkanlage
1907 wurde der Düsseldorfer Gartenarchitekt von Engelhardt beauftragt, Entwurfsarbeiten für die Parkanlage bei der Burg Lede zu übernehmen. Der Charakter der Anlage trägt noch heute Züge seiner Handschrift. „Die Verbindung geometrischer Elemente in Gebäudenähe und deren Anbindung an eine landschaftliche Parkgestaltung, wie sie östlich des Wohngebäudes zur Anwendung kam, gehört zu den Prinzipien seiner frühesten Schöpfungen und sollte besonders deutlich im Park des Solbades Raffelberg (1908) oder bei der Erweiterung des Volksgartens in Düsseldorf (1908) zum Tragen kommen, wo er in gleicher Weise Regelhaftigkeit mit malerischer Parkgestaltung verband“.[1]
Text: Homepage der Burg Lede

<u>Unser Programm/ Ablauf</u>

9:45 Treffen am Bahnsteig Industriepark Kottenforst

9:59 Abfahrt mit dem Zug nach Bonn Hbf an 10:19
10:34 Umstieg in den Bus 640 nach Siegburg Bf
10:50 Ankunft Schwarzrheindorf und 5 Minuten Fußweg

11:00 – 12:30 Führung in der Doppelkirche von Schwarzrheindorf

12:30 – 14:30. Mittagessen im Gasthaus Assenmacher (auf eigene Kosten)

Verdauungsspaziergang zur 1 km entfernten Burg Lede!
15:00 – 16:30. Führung durch die Burg Lede und ihre Gartenanlage

17:11. Rückfahrt ab Vilich mit der Strassenbahn 66 zum Hauptbahnhof an 17:33

17:40. Ab Bonn Hbf , Ankunft Industriepark Kottenforst 17:59

Bitte übermitteln Sie Ihren Teilnahmewunsch und die Kenntnisnahme der Datenschutzrechtlichen Bestimmungen bevorzugt per email an: ***bkuchta@online.de***

Oder durch Rücksendung des nachstehenden Abschnitts bis zum **18. Oktober 2019** an meine postalische Adresse: Händelstrasse 18, 53340 Meckenheim.

Die Fahrt ist auf 25 Teilnehmer begrenzt, Mitglieder des Bürgervereins haben Vorrang. Sofern die Anzahl der Anmeldungen die verfügbaren Plätze übersteigt, müssen wir leider wieder von unserem Auslosungsverfahren Gebrauch machen. Eine Bestätigung erhalten Sie
spätestens bis zum 22.Oktober 2019.

Ihren Kostenbeitrag in Höhe von **17,00€** für Mitglieder und **20,00€** für Nicht-Mitglieder überweisen Sie bitte nach erfolgter Teilnahmebestätigung
unter dem Stichwort„Doppelkirche/Burg Lede“ vor Fahrtantritt auf eines der beiden Konten des Bürgervereins Meckenheim
KSK Köln: IBAN DE16 3705 0299 0047 6013 23 oder
Raiba Rheinbach Voreifel:IBAN: DE33 3706 9627 1007 5500 10.

Im Kostenbeitrag ist der Eintritt sowie die Führung in der Burg Lede, die Führung in der Doppelkirche sowie die Fahrt mit 5er-Tickets enthalten.

Herzliche Grüße
.

Brigitte Kuchta

Ich melde mich/wir melden uns für die Teilnahme an der Führung IN der Doppelkirche Schwarzrheindorf sowie der Burg Lede in Vilich am 25.Oktober 2019 verbindlich an und bestätige(n), die nachstehenden datenschutzrechtlichen Hinweis zu Kenntnis genommen zu haben.

Den Kostenbeitrag werde(n) ich/wir nach Zusage umgehend auf eines der beiden Konten des Bürgervereins Meckenheim e.V. überweisen.

1. Name ..... Vorname .....
   Adresse
   .....

   Tel. (Festnetz) ..... Tel. (mobil) .....

   Email.....

2. Name ..... Vorname .....
   Ggfs. abweichende
   Adress .....
   .....

   Tel. (Festnetz) ..... Tel. (mobil) .....

   Email .....

Datenschutzrechtlicher Hinweis:
Ihre Daten werden ausschließlich zur Planung und Durchführung der oben genannten Veranstaltung verwendet. Sie werden nicht an unbeteiligte Dritte weitergegeben. Mit Ihrer Anmeldung und durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich mit der Verwendung der Daten einverstanden.
Fotos während der oben genannten Veranstaltung durch den Veranstalter dienen lediglich privaten Zwecken sowie der Veröffentlichung in der Presse / auf der Homepage des Bürgervereins Meckenheim e.V. und zur Außendarstellung im Schaukasten des Vereins. Bitte informieren Sie den Reiseleiter, wenn Sie nicht fotografiert werden wollen und achten Sie bitte selbst mit darauf, bei Gruppenfotos nicht aufs Bild zu kommen.

Anlage 2

Besuch der Zentrale von ppd (Paperproducts Design) in Meckenheim

am Mittwoch, 13. November 2019 15:15 bis ca. 16:15 (17:00)

In der Reihe der Besuche von Unternehmen in unserer Nachbarschaft laden wir Sie diesmal zu einer Führung durch den Betrieb von ppd (Paperproducts Design) in Meckenheim ein.

Die Geschichte des Unternehmens begann 1991 recht unspektakulär – mit schwarz-weiß bedruckten Servietten. Nach eigenen Angaben waren dies die weltweit ersten Design-Servietten. 1996 folgte das vierlagige, bunt bedruckte Designer-Papiertaschentuch Sniff und seither wurde die Produktpalette mit hochwertigen Designprodukten rund um den gedeckten Tisch sowie Lifestyle Produkten immer mehr erweitert. Heute ist ppd weltweit in über 50 Märkten vertreten.
Die Führung gibt einen Einblick in den Entstehungsprozess der Produkte, ausgehend von der hauseigenen Designwerkstatt über die Druckerei bis zum Vertrieb.

Zeitplan:

15:00	*Treffen am Firmensitz im Industriegebiet Meckenheim* *Am Hambuch 4* *die Anreise erfolgt individuell*
15:15	*Beginn der Führung*
ca. 16:15	*Ende der Führung* *anschließend bis 17:00 Möglichkeit, den Werksverkauf aufzusuchen*

Ihren Teilnahmewunsch können Sie bis zum **31. Oktober 2019** per Email an gerhildfiegl@aol.de oder durch Rücksendung des nachstehenden Abschnitts an Gerhild Fiegl, Danziger Str. 16 F, 53340 Meckenheim übermitteln.
Die Kosten für die Führung betragen pro Peron **5,00 EUR (für Nichtmitglieder 7,00 EUR)**.
Ihren Kostenbeitrag überweisen Sie bitte nach erfolgter Teilnahmebestätigung (ab dem 01. 11. 2019) auf eines der beiden Konten des Bürgervereins Meckenheim:
KSK Köln IBAN DE 16 3705 0299 0047 6013 23
RaiBa Rheinbach IBAN DE 33 3706 9627 1007 5500 10
Die Teilnahme ist auf **max. 20 Personen** beschränkt. Gehen mehr Anmeldungen ein, wird gelost, wobei die Mitglieder des Bürgervereins Vorrang haben.

Ich melde mich/wir melden uns verbindlich zur Werksbesichtigung bei ppd (Paperproducts Design) am 13. November 2019 an:

Name: …… …..

Vorname: …… …

Name: …… …..

Vorname: …… …

Name: …… …..

Vorname: …… …

Anschrift: …… ……

Email: ……..

Telefon: ……..

☐ Ich /wir benötige(n) eine Mitfahrgelegenheit

Geselliges Treffen

Mittwoch 13.November 2019

Gänsebraten im Bahnhof Kottenforst.

Kommen Sie zu einem geselligen Treffen, lassen Sie noch einmal die gemeinsamen Reisen, Ausflüge und Besichtigungen Revue passieren, genießen Sie den Gänsebraten.

17:45 **Restaurant Bahnhof Kottenforst, Meckenheim**
Telefon 02225 7322

gemeinsames Gänsebraten-Essen

Anmeldung ab sofort bis 26. Oktober 2018 bei Harald Mettig

- mit der beigefügten **Teilnehmeranmeldung**

  durch Brief oder Einwurf in den Hausbriefkasten Schlehenweg 51, 53340 Meckenheim.

- Per E-Mail (bitte mit allen Informationen der Teilnehmeranmeldung) an harald.mettig@t-online.de

Die Kosten betragen **24,90 €/Person** für Gänsebraten und Nebenkosten.
Die Getränke beim Abendessen sind bitte separat zu bezahlen.

Die Teilnahme ist auf 40 Personen beschränkt. Gehen mehr Anmeldungen ein, entscheidet das Los. Mitglieder des Bürgervereins haben Vorrang. Gäste sind willkommen.

Sie werden unmittelbar nach dem 26. Oktober bzgl. Ihrer Teilnahme informiert.

Nach der Zusage Ihrer Teilnahme bitten wir darum Ihren Kostenbeitrag bis zum 05..November auf eines der Konten des Vereins zu überweisen. Stichwort „Gänsebraten“

Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel eG
IBAN DE33 3706 9627 1007 5500 10

Kreissparkasse Köln
IBAN DE16 3705 0299 0047 6013 23

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass bei einer Absage der Teilnahme die Teilnehmergebühr trotzdem fällig ist und nur erstattet werden kann, wenn es „Nachrücker“ gibt oder das Restaurant kostenlos storniert..

Teilnehmeranmeldung

Ich melde mich / Wir melden uns

zum Treffen : **„ Gänsebraten "** am 13. Nov. 2019 verbindlich an.

Ihre Daten werden lediglich zur Planung und Durchführung der oben genannten Veranstaltung verwendet. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit Ihrer Anmeldung und durch Ihre Unterschrift erklären Sie sich mit der Verwendung der Daten einverstanden.Fotos während der oben genannten Veranstaltung durch den Veranstalter dienen lediglich privaten Zwecken sowie der Veröffentlichung auf der Homepage des Bürgervereins Meckenheim und zur Außendarstellung in der Presse. Bitte informieren Sie den Veranstaltungsleiter, wenn Sie nicht fotografiert werden wollen und achten Sie bitte selbst mit darauf nicht bei Gruppenfotos anwesend zu sein.

_____ _____

Name Vorname Unterschrift

_____ _____

Name Vorname Unterschrift

E-Mail – Adresse _____

Tel-Nr._____

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Mitfahrgelegenheit

Wunsch nach Mitfahrgelegenheit_____Person/en Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen aber nicht selbst organisieren können.. Wir werden dann versuchen eine Möglichkeit zu finden.

Angebot der Mitnahme_____Personen

oooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooooo

Wenn Sie teilnehmen, aber etwas anderes als Gänsebraten essen wollen: kennzeichnen Sie bitte deutlich Ihren Namen mit: **#.** Harald Mettig wird sich bei Ihnen melden.

Anlage 4

KKK (Kino-Kulinarisches-Kommunikation) – der besondere Filmabend

der
GESELLSCHAFT FÜR INTERNATIONALEN KULTURAUSTAUSCH (GIK),
dem FORUM SENIOREN und dem BÜRGERVEREIN MECKENHEIM

Wir laden in unserer KKK-Reihe zu unserem 39. Film ein

Mittwoch, 6.11.2019 18.00 Uhr

Drehwerk Adendorf, 53343 Wachtberg, Töpferstr.17

Draußen in meinem Kopf

Die Jung-Regisseurin und Autorin **Eibe Maleen Krebs** hat gemeinsam mit der Kamerafrau **Judith Kaufmann** (*„ Der Junge muss an die frische Luft"*) einen besonderen Film geschaffen. Samuel Koch spielt seine erste Hauptrolle; 2010 war er als junger Schauspielstudent bei „Wetten, dass.?" beim Salto über ein entgegenkommendes Auto so schwer verunglückt, dass er seither unterhalb des Kopfes querschnittsgelähmt ist. Er spielt jetzt Sven, der unheilbar an Muskeldystrophie erkrankt und auf Hilfe angewiesen ist, von Christoph, der sein soziales Jahr mit viel Engagement beginnt, aber zunächst mit erheblichen Schwierigkeiten zu kämpfen hat. Die beiden jungen Männer können gegensätzlicher nicht sein. Was unvorstellbar scheint, geschieht doch: beide entwickeln Verständnis für einander und wachsen aneinander.
Da werden schnell Erinnerungen an *Ziemlich beste Freunde* wach. Mit dem französischen Sensationserfolg hat die deutsche Produktion jedoch wenig zu tun, trotz einer vergleichbaren Situation und einer zugrundeliegenden wahren Geschichte. Dieser Film bietet keine Wohlfühlunterhaltung, sondern lebt von der Überzeugungskraft der Figuren, die Vertrauen und Achtung für den andern lernen. Bis auf die Schlussszene spielt die Handlung ausschließlich in Svens Zimmer, das „Draußen" ist in Svens Kopf, bezieht sich aber auch auf ein Zitat Kochs in seinem ZDF-Neo Interview (https://www.youtube.com/watch?v=jaWSEAzd6lU). Der Film zielt nicht auf ein Massenpublikum, sondern bietet eher ein eindrückliches psychologisches Kammerspiel mit einer hohen Leistung der Mimik des Protagonisten.
Vier Jahre nach dem Unfall konnten sich die Kinobesucher bereits bei seiner Gastrolle in „Honig im Kopf" davon überzeugen, wie gut Samuel Koch sein Schauspielmetier beherrscht; wir haben ihn in Bonn erlebt bei seiner Gastrolle in den Kammerspielen (**Hiob**). Seit 2018 ist er festes Ensemblemitglied des Staatstheaters Darmstadt.
Einen interessanten Einblick in seine positive Lebensbewältigung und seine Lebensfreude - trotz allem - gewährt neben seinen Büchern die filmische Biografie über ihn (in der ZDF-Mediathek: https://www.zdf.de/dokumentation/37-grad/37-vorwaerts-ins-leben-100.html)
Draußen in meinem Kopf hatte am 26.4.2019 seinen Kinostart (bereits 2018 Max Ophüls Preis einer deutsch-französischen Jugendjury).

*Wir erbitten die **Anmeldung** unmittelbar **beim Drehwerk**, **Tel. 02225-7081719**. Bitte geben Sie die Mitgliedschaft bei GIK, FSM oder BVM an.*

Die Anmeldung ist verbindlich. Im Eintrittspreis von 12.-€ ist ein Imbiss eingeschlossen. Plötzliches Verhindertsein verpflichtet zum Anruf oder zum Stellen einer Ersatzperson. Immer wieder werden Interessenten abgewiesen, obgleich dann bei der Vorführung Plätze frei bleiben. Außerdem kann der Preis einschließlich Imbiss nicht gehalten werden, wenn Angemeldete ohne Nachricht wegbleiben. Kosten müssen deshalb in diesem Fall in Rechnung gestellt werden. Bitte Karten vor 17.50 h an der Kasse abholen und die Plätze bis 17.55 h einnehmen.

Edeltraud Rädle, Erika Neubauer, Manfred Jastrzemski, Bernhard Granz, Gottfried Dietzel

Bei Fragen wenden Sie sich an Edeltraud Rädle, Tel.: 01578 2387874 oder edel-raedle@t-online.de